

## Spitzenspiel in der Tennis-Bundesliga

**Halle** (WB). Tennis-Bundesligist TC Blau-Weiß Halle fiebert dem Spitzenspiel am Sonntag (11 Uhr) zuhause gegen Kurhaus Aachen entgegen. Beide Teams sind ungeschlagen, können sich mit einem Sieg am vierten Spieltag eine glänzende Ausgangsposition im Titelrennen verschaffen. Halle bietet erneut Jan-Lennard Struff auf. Außerdem stehen Nikoloz Basilashvili, Daniel Muñoz de la Nava und Tim Pütz zur Verfügung. Aachen reist unter anderem mit dem Weltranglisten-19. Roberto Bautista-Agut an. Mindestens 3000 Zuschauer werden erwartet.

# Große Aufgabe gegen die Nummer 19 der Welt

## Tennis-Bundesliga: Topspiel BW Halle gegen Kurhaus Aachen

■ Von Stephan Arend

Halle (WB). Im Titelrennen der Tennis-Bundesliga ist immer wieder in den Partien zwischen TC Blau-Weiß Halle und Kurhaus Aachen eine (Vor-) Entscheidung gefallen. Und auch das aktuelle Duell am Sonntag (11 Uhr) ist der bisherige Höhepunkt der Saison.

Beide Teams sind vor dem vierten Spieltag noch ungeschlagen und können sich mit einem Sieg in eine glänzende Ausgangsposition bringen. Beide Teams werden einige ihrer Top-Spieler ins Rennen schicken. Beste Voraussetzungen für ein erneutes Tennis-Spektakel an der Weststraße. Die Haller Verantwortlichen rechnen mit mindestens 3000 Zuschauern. Beim letzten Aufeinandertreffen in der Lindenstadt stellten die Blau-Weißen 2015 vor 4200 begeisterten

Fans mit einem spektakulären 5:1-Triumph die Weichen für ihren vierten und vorerst letzten Titel.

Aachen will Sonntag mit seinem Spitzenspieler Roberto Bautista-Agut anreisen. Der Spanier ist aktuell die Nummer 19 der Welttrangliste. Fraglich ist dagegen

---

**»Wenn Aachen mit Bautista-Agut und Cuevas spielt, dann können wir sicherlich mit einem Punkt zufrieden sein.«**

Halles Teamchef Thorsten Liebich

noch der Einsatz von Pablo Cuevas (ATP 29). »Wenn beide dabei sind, können wir sicherlich mit einem Punkt zufrieden sein«, sagt Halles Teamchef Thorsten Liebich. Obwohl die Gäste auch an den hinteren Positionen starke Spieler wie den aufstrebenden Maximilian Marterer gemeldet

haben, müssen sich die Blau-Weißen nicht verstecken. Sie wollen mit Publikumsliebbling Jan-Lennard Struff (52), Neuzugang Nikoloz Basilashvili (51), Punktebank Daniel Munoz de la Nava und den in dieser Saison noch ungeschlagenen Tim Pütz (bisher eine blitzsaubere 5:0-Bilanz) dagegen halten. Die fünfte Position ist noch offen. Kandidaten sind Thiemo de Bakker (als starker Doppelspieler wohl die Ideallösung), Simone Bolelli und Jeremy Jahn.

Nicht dabei sein wird dagegen Halles noch ungeschlagene Nummer eins Robin Haase, einer der Hauptdarsteller beim furiosen 5:1 vor zwei Jahren. »Robin hätte gerne gespielt. Doch daraus wird leider nichts, weil er wahrscheinlich schon am Montag beim Turnier in Gstaad antreten muss«, hat Liebich für diese Absage vollstes Verständnis. Schließlich brauchen die Spieler in der Schweiz eine längere Vorbereitung, weil die Bälle in der Höhe anders fliegen.



Kurhaus Aachen will am Sonntag den Weltranglisten-19. Roberto Bautista-Agut einsetzen. Somit

wartet auf Halles Spitzenspieler Jan-Lennard Struff eine große Aufgabe.

Foto: dpa